

Radsport

Beitrag von „hefdla“ vom 30. März 2016, 16:28

<http://www.sueddeutsche.de/spo...iken-minimieren-1.2925468>

Zitat

29. März 2016

Tote Radprofis aus Belgien

Der Radsport muss die Risiken minimieren

Stürze, Unfälle, Herzversagen: Radsport ist ein gefährliches Metier - nach den Todesfällen zweier Belgier braucht der Sport ein neues Gebot der Vorsicht.

Kommentar von Klaus Hoeltzenbein

Jene Liste, die die Deutsche Presse-Agentur am Dienstag in Umlauf brachte, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Das geht schon aus der Tatsache hervor, dass die beiden jungen Belgier, die an Ostern ihr Leben ließen, namentlich dort nicht erwähnt worden sind. Die DPA-Liste zählte zwölf "Prominente Todesopfer im Radsport" auf, und "prominent" waren Antoine Demoitié, 25, und Daan Myngheer, 22, nach den landläufigen Kriterien nicht, sie fuhren noch für Teams aus der zweiten Reihe.

(...)

Alles anzeigen